

Welchen Sinn haben Klassenarbeiten?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 10. Dezember 2017 17:20

[Zitat von sofawolf](#)

D.h., dass es für die Feststellung der Zeugnisnoten auch genügen würde, wenn ich nur diese Klassenarbeiten schreiben lasse?

Die Notenverordnung legt fest, wie die Zeugnisnote gebildet wird. Basta. Insofern ist Deine Frage wirklich ein bisschen sinnlos, weil es gar nichts zu diskutieren gibt.

Meine Notenverordnung sagt, ich muss mind. 5 Einzelnote pro Schuljahr beibringen, wobei eine einzelne dieser 5 Noten nicht mehr als ein Drittel Gewicht der Zeugnisnote ausmachen darf. Wie ich diese Noten generiere, bleibt mir selbst überlassen. In der Regel entscheide ich mich für 5 schriftliche Prüfungen mit einem Umfang von einer Unterrichtslektion, also 45 min.

[Zitat von Lehramtsstudent](#)

Wäre es eine Möglichkeit, den Schülern zu sagen, dass neben den aktuellen und gemeinsam geübten Unterrichtsthemen auch ein älteres, nicht weiter vertieftes Thema in der Klausur drankommen kann?

Ja, die Möglichkeit habe ich und ich nutze sie zunehmend auch im Grundlagenfach. Im Schwerpunktfach sowieso weil dieses nun mal mit einer Maturprüfung abschliesst und in der wird der gesamte Stoff der 4 Jahre am Gym wieder abgefragt. Ich mutmasse mal, dass Philio hauptsächlich Berufsmatura unterrichtet (das mit den 8 Monaten netto klingt jedenfalls danach)

